

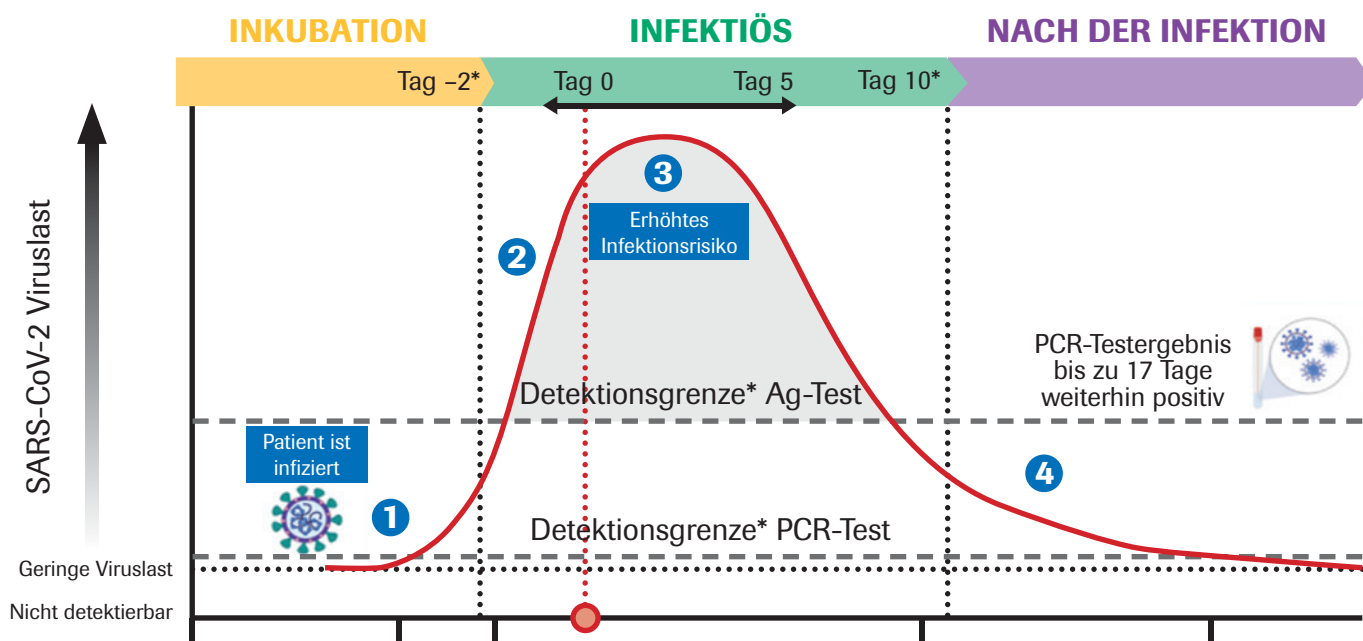
Infiziert gleich infektiös?

Der diagnostische Unterschied zwischen dem SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test und der PCR

Mehr Informationen auf www.roche.de/ag

	Antigen Schnelltest	PCR
Was?	Nachweis Virus-Protein	Nachweis Virus-Erbgut (RNA)
Wie?	Reaktion von (Test-)Antikörpern (AK) gegen Virus-Protein	Vervielfältigung der viralen RNA
Mögliche Aussage	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Virus-Protein liegt vor ✓ In höherer Konzentration (> 1 Mio. Kp/mL³) ✓ Erhöhte Wahrscheinlichkeit andere zu infizieren² 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Virale RNA liegt vor ✓ Auch in niedrigen Konzentrationen¹ ✓ Patient infiziert

Typischer Krankheitsverlauf



* Illustrative Darstellung, kann abweichen; Cevik et al. Severe Acute Respiratory Syndrome Coronavirus 2 (SARSCoV-2) Transmission Dynamics Should Inform Policy <https://academic.oup.com/cid/advance-article/doi/10.1093/cid/ciaa1442/5910315>

1 Nach der Infektion dauert es zunächst einige Tage, in denen sich die Viren im Körper vermehren. Diese Tage verlaufen meist symptomfrei.

2 Es folgt eine exponentielle Wachstumsphase meist ohne Symptome.
→ **Gefährliche Phase der Infektion**

3 Durch eine hohe Virus-konzentration ist eine Ansteckung möglich. In diesem Stadium sollten Personen isoliert werden, um eine Eindämmung zu gewährleisten.

4 Das Immunsystem kämpft mittels Antikörper gegen den Erreger an. Die Ansteckungs-gefahr ist durch die geminderte Viren-konzentration abgeschwächt.

SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test richtig interpretieren

Negatives Testergebnis



Bei der Testperson wurden keine SARS-CoV-2 Antigene nachgewiesen¹.

- Die Testperson ist im Moment noch nicht oder nicht mehr infektiös³
- Testperson kann jedoch infiziert sein³

Positives Testergebnis



Bei der Testperson sind SARS-CoV-2 Antigene präsent, was auf eine aktive Infektion hinweist¹.

- Viruslast ist so hoch, dass eine Person mit hoher Wahrscheinlichkeit ansteckend ist²
- Aufgrund unspezifischer Bindungen ist ein positives Ergebnis durch PCR-Testung zu bestätigen³

Einschränkungen

Antigen Schnelltest:

- ✓ Falsch-positive Ergebnisse sind durch unspezifische AK-Reaktionen möglich (Anzahl abhängig von Prävalenz) → eine PCR-Bestätigung ist erforderlich³
- ✓ Verlängertes diagnostisches Fenster (im Vergleich zur PCR)

PCR Test:

- ✓ Auch „tote“ Viren werden erfasst (insbesondere am Ende der Infektion)
- ✓ Das Infektiositätsrisiko ist bei niedriger Konzentration unklar
- ✓ Im diagnostischen Fenster negative PCR trotz aktueller Infektion möglich



Bestellinformationen SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test

Bezug über:

Pharmazeutischer Großhandel,
Medizinischer Fachhandel,
Laborfachhandel

Bestellnummer:

09 327 592 190
PZN: 16 837 473

AHA-Formel bleibt wichtig!

Auch bei einem negativen Ergebnis, sollten weiterhin alle Schutz- und Hygienemaßnahmen eingehalten werden.



Quellen

¹ SARS-CoV-2 Packungsbeilage

² Cevik et al. Severe Acute Respiratory Syndrome Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) Transmission Dynamics Should Inform Policy <https://academic.oup.com/cid/advance-article/doi/10.1093/cid/ciaa1442/5910315>

³ Corman et al.: Comparison of seven commercial SARS-CoV-2 rapid Point-of-Care Antigen tests; doi: <https://doi.org/10.1101/2020.11.12.20230292>

© 2020 Roche Diagnostics.

Roche Diagnostics Deutschland GmbH
Sandhofer Straße 116
68305 Mannheim

www.roche.de/ag

① 1220



Haben Sie weitere Fragen?

Telefon: 0800 8900890
Montag bis Freitag
von 08:00–18:00 Uhr

